

# Abschied nach halbem Jahrhundert

Die Zeiten werden schneller, die Menschen sind häufiger auf der Suche nach Veränderungen – eine 50-jährige Betriebszugehörigkeit ist heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr.

Für Josef Petermann schon, er blieb der Lünemann GmbH mit Sitz in Göttingen über 50 Jahre treu – 27 Jahre davon als Geschäftsführer. Am 28. Juni 2013 wurde er mit einer großen Überraschungsfeier in den Ruhestand verabschiedet.

## BEWEGENDE WORTE BEI DER ABSCHIEDSFEIER

Lünemann-Gesellschafterin Elke Günther fand in ihrer Dankesrede lobende

Worte für den Mann, der 1962 seine Lehre bei dem Göttinger Handelsunternehmen begann. Mit Fleiß und Ehrgeiz holte er erst an der Abendschule sein Abitur nach und absolvierte dann von 1971 bis 1974 ein Studium zum Betriebswirt – parallel zur Arbeit. 1986 wurde er Geschäftsführer. Elke Günther berichtete auch von schwierigen Zeiten, in denen ihr Josef Petermann loyal zur Seite stand, so unter anderem, als das Stadtgeschäft geschlossen wurde.

Bevor der Staffelstab symbolisch an seinen Nachfolger Torsten Sure übergeben wurde, bedankte sich Elke Günther bei Josef Petermann, einem Mann, „der die Firma Lünemann geleitet hat, als wäre es seine eigene“ – tatkräftig und loyal.



Foto: Lünemann

Verabschiedung von Josef Petermann (2.v.l.): Elke Günther (Lünemann), Peter Jüngst (NORDWEST), Torsten Sure (Lünemann), Klaus Günther (Lünemann).

Josef Petermann brachte in seiner Ansprache ebenfalls seine Dankbarkeit zum Ausdruck – insbesondere den bereits verstorbenen Gesellschaftern Wilhelm und Reimar Günther. Beide Herren hatten einen bedeutenden Anteil an seinem Werdengang und waren für ihn stark prägende Persönlichkeiten. Für seinen Ruhestand hat der langgediente Geschäftsführer auch bereits Pläne. Sport und Reisen stehen auf seinem Plan.